



31. SONNTAG im Jahreskreis A
DOMENICA 31 del tempo ord. A

ALLERHEILIGEN – *TUTTI I SANTI*



Seligpreisungsmenschen

Es gibt viele zeitgenössische Heilige unter uns;
Seligpreisungsmenschen, die nicht bekannt werden.
Die aber eine freundliche, helfende, warmherzige Art haben und
in denen das Evangelium von den Seligpreisungen lebendig wird.

Die ermutigende Botschaft der Heiligen an uns heute lautet:

Sei du, der du bist,
und halte mehr für möglich, als du von dir denkst!
Jesus preist glücklich,
wer wir sind und wenn wir wagen, was wir sein können.

Tutti i Santi é la festa di speranza.

*L'assemblea festosa dei santi
rappresenta la parte migliore del popolo di Dio;
allo stesso tempo ci ricorda qual é la comune vocazione
alla santità di tutti i cristiani.*

<p>Sonntag 01.11.</p> <p>1. Lesung Offenbarung g 7,2-4, 9-14</p> <p>2. Lesung: 1 Johannes 3,1-3</p> <p>Evangelium: Matthäus 5,1-12a</p>	<p>9.00</p> <p>10.30</p> <p>14.00</p>	<p><u>ALLERHEILIGEN – TUTTI I SANTI</u></p> <p>FEIERLICHES HOCHAMT für die Pfarrgemeinde</p> <p>Hl. Messe für Karl, Hans und Thomas Schraffl (v.6.3.) Jahresmesse für Karl Dorfmann (v.10.3.) Jahresmesse für Franz Eichbichler (v.14.3.) Jahresmesse für Anna Kusstatscher und Alois Gasser (v.15.3.) Jahresmesse für Zita Hartmann geb. Hölzl (v.21.3.) Jahresmesse für Josef Eichbichler (v.30.10.)</p> <p>Hl. Messe für Josef, Maria und Ottilia Ploner Hl. Messe für Midl Unterfrauner und Hilde Peter geb. Unterfrauner</p> <p><i>S. messa per Regina Toffoli nata Cassin e Leo Toffoli</i></p> <p>im Friedhof: Totengedenken und Gräbersegnung <i>in cimitero: commemorazione dei nostri defunti</i> ?</p>
<p>Montag 02.11.</p> 	<p>18.00</p>	<p><u>ALLERSEELN</u> <u>COMMEMORAZIONE DI TUTTI I DEFUNTI</u></p> <p>Hl. Messe für die Verstorbenen des vergangenen Jahres: <i>S.messa per i defunti degli ultimi dodici mesi:</i> Arnaldo Costa, Paula Demetz geb. Runggatscher, Marlene Vorhauser, Tarcisio Zorzi, Urban Schenk, Jakobine Delmonego geb. Plankensteiner, Konrad Fischnaller, Philipp Schöpfer, Pericle Degasperi, Elisabeth Gasser geb. Dorfmann, Markus Prader, Maria Innerhofer geb. Schaffler, Lidia Olivieri nata Novelli, Marianna Lucchi geb. Frei, Franz Keifl, Adriana Casella nata Baldassin, Jürgen Dahl, Josefa Kusstatscher geb. Niederstätter, Jörgl Leitner, Fani Zöschg geb. Rainer</p>
<p>Sonntag 08.11.</p> <p>1. Lesung Weisheit 6,12-16</p> <p>2. Lesung: 1 Tess 4,13-18</p> <p>Evangelium: Matthäus 25,1-13</p>	<p>9.00</p> <p>10.30</p>	<p><u>32.im Jahreskreis A - DOMENICA 32.del tempo ord.A</u></p> <p>Hl. Messe für lebende und verstorbene Mitglieder der Schützenkompanie P.Haspinger Hl. Messe für Hilde Peter geb. Unterfrauner Hl. Messe Paul Wörndle und verstorbene Angehörige Thaler</p> <p>Jahresmesse für Rosa Kofler geb. Brunner Jahresmesse für Franziska Rabensteiner und Barbara Pfattner Jahresmesse für Johann und Anita Obwexer</p> <p><i>S. messa per i soci ANC</i> <i>S. messa per Giuseppe, Augusta, Ada, Angelo e Silvio Cappelletti</i> <i>S. messa per l'Associazione Nazionale Alpini, gruppo di Chiusa e commemorazione per i caduti delle guerre</i></p>



Allerheiligen – Totengedenken

Die Feier beginnt um 14 Uhr im Friedhof

Es gelten die vorgeschriebenen Covid 19 Sicherheitsmaßnahmen: **Desinfektionsmittel steht am Eingang zur Verfügung.**

Für das Totengedenken gilt, dass alle Mitfeiernden an ihren Plätzen immer den Mund- und Nasenschutz tragen und einen Sicherheitsabstand von mindestens 1 Meter einhalten müssen; auch beim Betreten und Verlassen des Friedhofes gilt diese Sicherheitsmaßnahme.

Aufgrund dieser Sicherheitsvorschriften wird es nicht möglich sein, dass sich alle Verwandten **zugleich** am Grab aufhalten können.

Erlaubt sind 2 Personen pro Grab. Deshalb wird geraten, dass ein Teil der Verwandten sich während der Feier - mit Einhalten der vorgeschriebenen Abstände – im neuen Teil des Friedhofs aufhalten, und erst nach der Feier das Grab ihrer Angehörigen besuchen. **Die Freiwillige Feuerwehr hat den Ordnungsdienst übernommen. Bitte befolgen Sie die Anweisungen.**

Kurzfristige Absage möglich !!!

TUTTI I SANTI – commemorazione dei nostri defunti

la liturgia inizia in cimitero alle ore 14

Tenendo conto delle misure igieniche vigenti Covid 19. All'ingresso del cimitero ci sono dei distributori con disinfettante per l'igiene delle mani.

*Durante la celebrazione della commemorazione dei defunti, le persone presenti devono sempre indossare, stando al loro posto, una protezione per bocca e naso e mantenere una distanza interpersonale di sicurezza di almeno 1 metro, anche all'entrata e all'uscita dal cimitero. **Possono stare solo 2 persone alla singola tomba.***

Chi al sepolcro non può rispettare le regole di sicurezza é invitato a seguire la liturgia dalla nuova parte del cimitero, sempre rispettando le regole di sicurezza.

I pompieri del fuoco fanno servizio di sorveglianza. Siete pregati di seguire le indicazioni.

Possibilità di cancellazione con breve preavviso !!!

Spenden für die Pfarrei: von den Ehejubilaren 70 €.

Opfersammlung am Sonntag 25.10.: 230,83 €

Il resultato delle offerte domenica 25.10.: 230,83

wofür wir

DANKE - Vergelt's Gott sagen!

GRAZIE !

Pfarramt Klausen / Ufficio parrocchiale: Tel/Fax 0472 847548

Bürostunden: Montag, Mittwoch und Freitag von 8.30-10.30 Uhr sowie nach Vereinbarung
orario d'ufficio: lunedì ,mercoledì e venerdì dalle ore 8.30 alle 10.30 e previo appuntamento.

e-mail: pfarreklausen@web.de www.klausen.eu Pfarrblätter/bollettini parrocchiali

Helden des Alltags - Heilige des Alltags

In den Zeiten der Corona-Pandemie war ihre Leistung in aller Munde. Der Einsatz der „**Helden des Alltags**“: die Pflegerinnen und Pfleger in Krankenhäusern und Seniorenheimen, die Verkäuferinnen und Verkäufer, die Ärztinnen und Ärzte, die Erzieherinnen und Erzieher, die Last-, Bus- und Lokfahrerinnen und -fahrer und viele mehr. **Heilige des Alltags**: Heilige sind Menschen, die mein Leben freundlicher machen. Sie haben offene Augen, sie hören zu, sie kümmern sich, ganz unscheinbar, beinahe harmlos.



Abschied bedeutet loslassen.

Abschied bedeutet aber auch leben mit unserer reichen Fracht an Erinnerungen, an gemeinsam Erlebtem, an Gesprächen, an geteilte Freude, an liebe Worte.

Erinnerungen an Zeiten, die wir teilen durften.

Was wir erlebt haben, tragen wir als Geschenk in unserem Herzen und lebt weiter in uns.

Loslassen bedeutet Neubeginn.

Neubeginn für die, die bleiben, aber auch für die, die gehen oder schon gegangen sind.

Aus: Nahe sein in Krankheit und Tod - Kath. Frauenbewegung

„Was für ein Glück“ – ist das Thema des neuen Kalenders der Katholischen Frauenbewegung.

Im Februar dieses Jahres hat sich die *kfb* im Rahmen der Veranstaltungsreihe "Frauzukunftstage 2020" mit dem Thema "Glück" auseinandergesetzt. Der Kalender 2021 ist eine Fortsetzung und soll eine Vertiefung in das Thema "Glück" ermöglichen.

Für die künstlerische Gestaltung hat Frau Christiane Holzner aus Prissian ihre Bilder zur Verfügung gestellt. Mit einem Teil des Erlöses aus diesem Kalender wird das Sozialprojekt "zebra." der Organisation für "Eine Solidarische Welt (OEW)" unterstützt.

Der Kalender ist im *kfb* Büro in Bozen oder bei Brigitte im Pfarramt um 6 € erhältlich.

